

Informationspflicht bei der Verarbeitung personenbezogener Daten

Sehr geehrte Gäste, sehr geehrte Rehabilitanden,

bevor wir die uns anvertrauten Daten verarbeiten dürfen, benötigen wir gemäß der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) Ihre Einwilligung. Wir erheben Ihre personenbezogenen Daten (insbesondere medizinische Daten, auch evtl. folgende Diagnosen) ausschließlich zum Zweck der Leistungserbringung und Abrechnung und geben diese nicht ohne Ihre Zustimmung an Dritte oder externe Partner weiter.

Arten der verarbeiteten Daten

Die von uns verarbeiteten Daten, erhalten wir von Ihnen, Ihren vorbehandelnden Ärzten oder Krankenhaus, Ihrem Kostenträger [z.B. Krankenkasse oder DRV] oder von Beratungsstellen [z.B. Caritas oder Diakonie]. In den meisten Fällen sind das:

- Bestandsdaten [z.B. Namen, Adressen, ...]
- Kontaktdaten [z.B. E-Mail, Telefonnummern, ...]
- Inhaltsdaten [z.B. Angaben zu Krankheiten, Beschwerden, Arbeitsumfeld]
- Versicherungsdaten [z.B. Krankenversicherung]
- Zahlungsdaten [z.B. Bankverbindung]

Zweck der Verarbeitung

- patientenbezogene medizinische, therapeutische und pflegerische Behandlung
- verwaltungsmäßige Abwicklung [z.B. Abrechnung Ihrer Behandlung, aus Gründen des Controllings/der Rechnungsprüfung, zur Geltendmachung, Ausübung sowie Verteidigung von Rechtsansprüchen]
- Beantwortung von Kontaktanfragen und Kommunikation mit Nutzern
- Sicherheitsmaßnahmen
- Ausbildung, Fort- und Weiterbildung von Ärzten und von Angehörigen anderer Berufe des Gesundheitswesens, zur Forschung
- Erfüllung gesetzlich vorgesehenen Meldepflichten [z.B. an die Gemeinde aufgrund des Melderechts, an staatliche Gesundheitsämter aufgrund des Infektionsschutzgesetzes]

Maßgebliche Rechtsgrundlagen

Bezugnehmend auf den Art. 13 DSGVO teilen wir Ihnen die Rechtsgrundlagen unserer Datenverarbeitungen mit.

Sofern die Rechtsgrundlage in der Datenschutzerklärung nicht genannt wird, gilt Folgendes:

- Die Rechtsgrundlage für die Einholung von Einwilligungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. a und Art. 7 DSGVO,
- Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung zur Erfüllung unserer Leistungen und Durchführung vertraglicher Maßnahmen sowie Beantwortung von Anfragen ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO,
- Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung zur Erfüllung unserer rechtlichen Verpflichtungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO, und
- Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung zur Wahrung unserer berechtigten Interessen ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Für den Fall, dass lebenswichtige Interessen der betroffenen Person

Rehaklinik Wiesengrund

oder einer anderen natürlichen Person eine Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich machen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. d DSGVO als Rechtsgrundlage.

Sicherheitsmaßnahmen

Wir treffen nach Maßgabe des Art. 32 DSGVO unter Berücksichtigung des Stands der Technik, der Implementierungskosten und der Art, des Umfangs, der Umstände und der Zwecke der Verarbeitung sowie der unterschiedlichen Eintrittswahrscheinlichkeit und Schwere des Risikos für die Rechte und Freiheiten natürlicher Personen, geeignete technische und organisatorische Maßnahmen, um ein dem Risiko angemessenes Schutzniveau zu gewährleisten. Zu den Maßnahmen gehören insbesondere die Sicherung der Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit von Daten durch Kontrolle des physischen Zugangs zu den Daten, als auch des sie betreffenden Zugriffs, der Eingabe, Weitergabe, der Sicherung der Verfügbarkeit und ihrer Trennung. Des Weiteren haben wir Verfahren eingerichtet, die eine Wahrnehmung von Betroffenenrechten, Löschung von Daten und Reaktion auf Gefährdung der Daten gewährleisten.

Löschungsfristen

10 Jahre

Ihre Rechte

- Sie haben das Recht, eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob von Ihnen betreffende Daten verarbeitet werden und auf Auskunft über diese Daten sowie auf weitere Informationen und Kopie der Daten entsprechend Art. 15 DSGVO.
- Sie haben entsprechend Art. 16 DSGVO das Recht, die Vervollständigung oder die Berichtigung von Sie betreffenden unrichtigen Daten zu verlangen.
- Sie haben gemäß Art. 17 DSGVO das Recht die unverzügliche Löschung bzw. alternativ nach Maßgabe des Art. 18 DSGVO eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.
- Sie haben ferner gem. Art. 77 DSGVO das Recht, eine Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde einzureichen:
Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Kavalleriestr. 2-4
40213 Düsseldorf
Telefon: 0211/38424-0
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de
- Sie haben das Recht, erteilte Einwilligungen gem. Art. 7 Abs. 3 DSGVO mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Sie können so der künftigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach Maßgabe des Art. 21 DSGVO jederzeit widersprechen.

Verantwortlicher für erhobene Daten: Klinik Wiesengrund GmbH & Co. KG Berliner Straße 100 59505 Bad Sassendorf Telefon: 02921 502 - 0 E-Mail: info@reha-klinik-wiesengrund.de	Datenschutzbeauftragter: Deutscher Datenschutzverbund GmbH & Co. KG Roland Behmer Westenhellweg 5 59494 Soest Telefon: 0800 2020680 E-Mail: datenschutzbeauftragter-rkw@d-dsv.de
--	---